



Gemeinde Bärschwil

DORFBLATT

18. Juli 2019

Termine aus dem Entsorgungskalender:

21.09.2019 Alteisenentsorgung
Container auf Wiler/Hözlirank

02.09.2019 Papier-/Kartonsammlung

802 Einwohner / Stand 15. Juli 2019



Bundesfeier Bärschwil 2019

Festredner Ständerat Dr. Pirmin Bischof

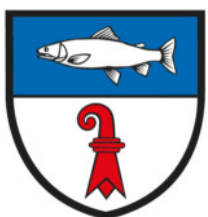


Grosse Ehre wird unserer Gemeinde zuteil. So konnte als Festredner unser Solothurner Ständerat Dr. Pirmin Bischof verpflichtet werden. Wir dürfen uns auf eine sicherlich interessante Bundesfeieransprache freuen und sind gespannt. Sein Besuch bei uns Bärschblern/innen wird ihm sicherlich auch Freude bereiten.



Das Einladungsschreiben mit dem Festprogramm liegt dem Dorfblatt bei. Der Festanlass beginnt bereits um 11.00 Uhr und findet beim Schöpfli der Familie Bruno und Fränzi Laffer **im Kirchacker** statt. Ein grosses Dankeschön an dieser Stelle jetzt schon an die diesjährigen Organisatoren der Bundesfeier, der Pistolensektion Bärschwil-Grindel und allen anderen Vereinen und Helfern. Wir dürfen gespannt sein und freuen uns auf möglichst viele Bundesfeierbesucher in unserem doch so schönen Dorf und Wiler.

Gemeindeversammlung vom 17. Juni 2019



Die Rechnungsgemeindeversammlung wurde von nur 14 Stimmberechtigten inkl. den sechs Behördenmitgliedern besucht und dauerte gerade eine gute halbe Stunde. Das Wort seitens der Versammlungsbesucher wurde nicht verlangt.

Als einziges Geschäft wurde über die Gemeinderechnung 2018 beraten und diese auch einstimmig genehmigt. Die Erfolgsrechnung schloss mit einem sehr erfreulichen Ertragsüberschuss vom CHF 383'451.00 ab. Mit dem Rechnungsabschluss 2018 hat sich unsere Gemeinde erstmals vom Nettoschuldner zum „Nettovermögenden“ gewandelt in Höhe von total CHF 220'000.00. Das Protokoll der Gemeindeversammlung wird nach der Genehmigung durch den Gemeinderat auf der Homepage der Gemeinde publiziert.

Aus dem Terminkalender des Gemeinderates

22.06.2019
Bärschwiler
Umwelttag

24.06.2019
6. Gemeinderatssitzung

27.06.2019
Gymnasium Laufen
50-Jahre-Jubiläum
Feierlichkeiten

28.06.2019
Schule/Schlussessen

04.07.2019
Sanierung Geschieb-
sammler/Startsitzung

12.07.2019
Fachhochschule
Besprechung: Dorferneu-
erung/Ortsplanrevision

01.08.2019
Bundesfeier im
Kirchacker/Schöpfli

14.08.2019
Kreisbauamt III/Sitzung
Ausbau Grindelstrasse

19.08.2019
7. Gemeinderatssitzung

02.09.2019
8. Gemeinderatssitzung

02.09.2019
Papier- und Karton-
sammlung

21.09.2019
Alteisensammlung
(Mulde im Hölzlränk)

25.09.2019
Pensionskasse Soloth.
Arbeitgeber-Tagung

07.10.2019
9. Gemeinderatssitzung

20.10.2019
Abstimmungswochen-
ende

28.10.2019
a.o. Gemeindevers. / EG

02.12.2019
Gemeindevers. / EG

Voranzeige: Ausserordentliche Gemeindeversammlung am 28.10.2019

Der Gemeinderat hat anlässlich seiner letzten Sitzung die Einberufung einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung auf den 28. Oktober 2019 beschlossen. Zwei Geschäfte sollen an dieser Versammlung dem Souverän zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt werden:

Genehmigung des **Flurreglements**, welches die Restfinanzierung des Ausbaus der Flurstrassen und der bevorstehenden Sanierung der landwirtschaftlichen Drainagesystems aufzeigt. **Ohne Genehmigung dieses Reglements wird ein Ausbau gemäss dem erarbeiteten Flurstrassenkonzept nicht weiterverfolgt werden können.** In einer ersten Phase sollen neu nur die direkten Hofzufahrten ausgebaut werden. Das Reglement finden Sie ab Anfang August auf der Homepage der Gemeinde. Als zweites Geschäft der Neu-/Anbau einer **Küche im Schulhaus** und möglicher oder wünschenswerte weiterer etappenweise Ausbauten und Sanierungen, wie der Bau einer **Zufahrt zum Turnplatz**, teilweise Überdachung des Pausenplatzes und eines denkbaren Ausbaus auch des Vorplatzes beim Kellereingang des Schulhauses.

Bericht des Gemeinderates aus seinen Sitzungen



Sitzung vom **29. April 2019**: Auf die Stellenausschreibung einer/eines Teilzeitangestellten für Reinigungsarbeiten und Stv. des Hauswartes im Schulhaus sind vier Bewerbungen eingegangen. Den Zuschlag hat Frau Helga Stegmüller-Maier erhalten. Der Gemeinderat dankt ihr und wünscht ihr viel Freude beim Schaffen. Nach einer erneuten Vernehmlassung des Flurreglements beim Kanton genehmigt der Gemeinderat dieses Reglement. Der Souverän wird anlässlich einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung darüber zu entscheiden haben. Die Beameranlage im Gemeindehaus wird durch einen Grossbildschirm/TV ersetzt. Auch im Schulhaus wird ein weiterer IT-Ausbau genehmigt. Die Wasserzähler werden ab diesem Jahr nur noch abwechslungsweise einmal im Dorf und im nächsten Jahr auf dem Wiler durch den Wasserwart persönlich abgelesen. Der andere Dorfteil erhält jeweils eine Zählerstandsmeldekarte. Infolge des Ablaufs der Leasingverträge der Kopiergeräte Schule/Verwaltung wurden die beiden Geräte zu sehr günstigen Konditionen ersetzt. Der Gemeinderat berät in einer weiteren Lesung über den Investitionsplan: Gemäss dem von einem Ingenieurbüro erarbeiteten und nun vorliegenden Zustandserhebungsberichtes der Strassen im Wohngebiet, stehen in den nächsten zehn Jahren Sanierungsarbeiten von rund 1.6 Millionen Franken an. Die Räumlichkeiten und das Mobiliar der Gemeindeverwaltung muss nach 35 Jahren im Hinblick auf die Pensionierung des Verwalters auf Ende Mai 2021 auch saniert und erneuert werden. An die Sanierungskosten der St. Lukaskirche (Fassade) wird die Einwohnergemeinde dann wohl auch einen Kostenbeitrag zu leisten haben. Zur Diskussion stehen CHF 100.00 pro Einwohner. Ein entsprechendes Beitragsgesuch ist eingegangen. Neu und dringlich zu thematisieren ist gemäss Vorgaben des Kantons eine weitere Ortsplanrevision. Der Gemeinderat hat diesbezüglich Kontakt mit der Fachhochschule Rapperswil aufgenommen mit dem Thema: „**Dorferneuerung** mit einer ganzheitlichen Ortsplanung!“

Bericht des Gemeinderat aus seinen Sitzungen

Sitzung vom **27. Mai 2019**: Seit den letzten Sanierungen des Kanalisationsnetzes sind bald 15 Jahre vergangen und es wird in Etappen wieder mit Zustandserhebungen begonnen werden müssen: Spülen mit gleichzeitiger Sanierung der schadhafte Stellen. Die Digitalisierung der Werkkatasterpläne findet in den nächsten Monaten ihren vorläufigen Abschluss. Das Grundeigentümerbeitragsverfahren in Sachen Ausbau Fahrenbodenstrasse kann immer noch nicht abgerechnet werden, da sich die grundbuchrechtliche Aufarbeitung der Land-/Wegmutationen verzögert. Auch verzögert sich der Ausbau des Ersatzes der Wasserleitung Unter-/Hinterwiler. Gleichzeitig mit der in Planung befindlichen Sanierung des bald 100-jährigen Dorfbachkanals, soll auch der nach GWP längst fällige Neubau der Sauberwasserleitung ab Fringeliweg, über die Holle bis zur Bachstrasse führend, schon im nächsten Jahr gebaut werden. Auch ein Umrüsten der Strassenlaternen (LED) im besagten Bereich steht zur Diskussion. Der Dorfbachkanal muss eventuell „total ersetzt“ (Neubau) werden, was einen Aufbruch der Bachstrasse zur Folge haben wird. Der Gemeinderat bedauert es ausserordentlich, dass die vier Direktkurse Laufen-Station-Bärschwil ab 2020 nicht mehr angeboten werden. Diese Direktkurse werden von unserer Einwohnerschaft sehr geschätzt - Zeitersparnis über zehn Minuten ab Bahnhof Laufen. Eine gute Anbindung des ÖV's ist für unser Dorf mehr und mehr von grösster Wichtigkeit. Im Rahmen der Vernehmlassung hat der Gemeinderat entsprechend interveniert. Dann wohl eher mit wenig Aussicht auf Erfolg - gemäss telefonischer Vorabklärung beim Kanton.

Bericht des Gemeinderat aus seinen Sitzungen

Sitzung vom **24. Juni 2019**: Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Revisionsbericht der Hänggi Treuhand AG zur Rechnungsablage 2018. Alles im grünen Bereich! Die Zusammenarbeit mit dem Treuhandbüro erweist sich als sehr erfreulich. Der ursprünglich geplante Standort für den Ersatz der Schulküche im Lichthof/Atrium des Schulhauses kann aufgrund von brandschutztechnischen Vorschriften gemäss SGV - Fluchtweg im Gang- nicht realisiert werden. Das Planungsbüro schlägt als neuen Standort für den Ausbau einer Küche einen „Neu/-Anbau“ vor. Dies beim Geräteraum der Mehrzweckhalle - also im Aussenbereich. Allenfalls kann mit diesem Ausbau auch eine Erweiterung des Geräteraumes ermöglicht werden. Der Gemeinderat dankt für das Verständnis! Der Umbau Schulküche in ein Schulzimmer unter der Bauleitung von GR Nicole Laffer hat einen erfreulichen Abschluss gefunden und ist bezugsbereit. Dem Dorfblatt liegt eine kleine Fotodokumentation der gut drei Monate dauernden Arbeiten bei. Danke Nicole. Mit der Sanierung des Geschiebesammlers (Modlenbach) wird am 5. August begonnen. Der Gemeinderat erteilt dem Baumeister Johann Volonté AG von Nunningen die Baumeisterarbeiten zum Preis von CHF 226'743.65. Die Bauarbeiten werden sich über rund zwei Monate hinziehen. Für die Bewohner/innen der direkten Nachbarschaft wird dies zu etlichen Emissionen (Baulärm/Lastwagen-verkehr) führen.

Forum Zukunft der Gemeinde

Versammlung vom 24. April 2019

Auf reges Interesse stiess die Versammlung des Forums Zukunft der Gemeinde, welche von 32 Teilnehmern besucht wurde. Praktisch vollzählig sind die Behördenmitglieder der Einwohner-, Bürger- und Kirchgemeinde erschienen. Die Versammlung dauerte gut zwei Stunden. Informiert wurde über die aktuellen Geschäftspendenzen, über die wünschenswerte Zukunft und das Wohlergehen unserer drei Gemeinden. Ein Zusammenlegen des Einwohner- und Bürgerrates steht zur Debatte. Eher zuversichtlich ist man auch im Bezug auf die Personalwechsel bei den Behörden im Hinblick auf den in etwas mehr als einem Jahr anstehenden Legislaturwechsel. Leider scheiterte die Reorganisation des Leitungs-Teams des Forum. Die Gesamtverantwortung, insbesondere auch im Bezug auf die Personalfragen, liegt somit bis auf weiteres bei den Behördenmitgliedern (Räte und Präsidien) unserer drei Gemeinden.

Seniorenausflug vom 21. Mai



Dann doch ein sehr gelungener Maitag - der 21. Mai - als Tag des Seniorenausfluges, der alle zwei Jahre in unserer Gemeinde zur Durchführung gelangt. Von den 141 geladenen Senioren sind die Hälfte der Einladung gefolgt und behalten dieses Car-Reisli sicherlich in guter Erinnerung. Die Reise führte über Moutier-Lyss-Worb-Blapbach im Emmental-Trubschachen-Affoltern i.E. und wieder über den Passwang nach Hause. Das Mittagessen hat bestens geschmeckt und bei der „Kamblyfabrik“ in Trubschachen wurden

kiloweise günstig Chrömlis eingekauft. Mittlerweile dürften diese leider wohl alle schon verzehrt sein. Unvergesslich kurzweilig war auch die Carfahrt mit den beiden Chauffeuren die endlos und „cabarethaft vorgetragene“ Witze und Geschichten zu erzählen wussten.

Bärschwil

Kriminalstatistik 2018

Alljährlich informiert die Sicherheitsabteilung unseres Polizeipostens Breitenbach über die Kriminalstatistik in unseren Dörfern. Was unsere Gemeinde Bärschwil angeht war das Jahr 2018 ein sehr erfreuliches Jahr. Wie kann es anders sein, war aber auch schon anders !

Jahr	2018	2017	2016	2015
Einbruchdiebstahl/Wohnbereich	0	1	2	11
Sachbeschädigung	1	1	3	0
Einbruchdiebstahl/restliche	0	0	1	1
Häusliche Gewalt	0	4	0	1

Aussenanlagen Schulhaus / Turn- und Spielplatz

Unfug !

In den letzten Monaten muss unsere Schulbehörde immer wieder von unschönen Begebenheiten Kenntnis nehmen. Beim Schulhaus werden bei abendlichen oder zu spätnächtlichen Stunden Trinkgelage wohl von Pubertierenden durchgeführt und in der Folge Unfug getrieben: Leere Flaschen werden zerschlagen, überall liegen Zigarettenstummel herum, Fassaden werden verschmiert und verunreinigt und Mobiliar herumgeworfen. Unakzeptabel und unverantwortlich wegen unseren Schulkindern, vor allem da immer wieder Glasscherben herumliegen. Die Nachbarschaft möchte entsprechende Beobachtungen bitte möglichst zeitnah der Gemeinde melden.

15. Juni 2019



Dieser Tag wird unserem Gemeindegestellten Lorenz Stegmüller und seiner Gattin Zoe unvergesslich bleiben. Die besten Wünsche den Neuvermählten seitens des Gemeinderates



Voranzeige

Was: Jahres-Konzert
Wann: 21.09.2019
Zeit: 20.00Uhr
Motto: Oktoberfest
Wo: Mehrzweckhalle

Zusammen mit unseren Musikfreunden aus Grossbettingen laden wir euch heute schon zu diesem speziellen Jahreskonzert ein. Anschliessend an das Programm spielt die stimmungsvolle Tanzmusik «Wir2» zum Tanze auf! Notiert euch schon heute den 21.09.2019 in eure Agenda, denn es lohnt sich.